



Straufhain-Bote

für die
Gemeinde Straufhain
mit ihren Ortsteilen
Adelhausen /
Eishausen /
Linden /
Massenhausen /
Seidingstadt /
Sophienthal / Steinfeld /
Stressenhausen /
Streuendorf

Jahrgang 10

Samstag, den 22. Juli 2023

Nr. 7 / 29. Woche



Kein Feuer oder Kippen im Wald

Gelöschter Flächenbrand in Streufdorf

Die Waldbrandgefahrenstufen mit Erläuterungen

Waldbrandgefahrenstufe 1: Sehr geringe Gefahr. Keine Einschränkungen für Waldbesucher

Waldbrandgefahrenstufe 2: Geringe Gefahr. Keine Einschränkungen für Waldbesucher

Waldbrandgefahrenstufe 3: Mittlere Gefahr. Die Waldbrandgefahrenstufe 3 hat rein informativen Charakter für die Waldnutzer, ThüringenForst verstärkt seine Informationsarbeit zur Waldbrandgefahr.

Waldbrandgefahrenstufe 4: Hohe Gefahr. Öffentlich zugängliche Grillplätze und Feuerstellen können durch das zuständige Forstamt gesperrt werden (punktuelle Waldsperrungen).

Waldbrandgefahrenstufe 5: Sehr hohe Gefahr. Diese Gefahrenstufe kann zur Sperrung extrem gefährdeter Waldgebiete führen. Keine Zigaretten Grill oder Lagerfeuer!!



Ronny Kirchner Vereinsvorsitzender
Der FFW Streufdorf

Andreas Storch Hauptfeuerwehrmann (Links)

Peter Leopold, Streufdorf Obere Marktstr. 26, 036875 61391, 0174 90 28 453



Sonderausstellung im Zweiländermuseum Rodachtal

135 Jahre Eisenbahn
Hildburghausen – Friedrichshall
08.06.2023 bis 17.09.2023

Gemeindemitteilungen

Kontakte

Gemeinde Straufhain Tel.: 03 68 75/65 79-0
Obere Marktstraße 3 Fax: 03 68 75/65 79 10
98646 Straufhain OT Streudorf
 Email: info@gemeinde-straufhain.de
 Internet: www.gemeinde-straufhain.de
Bauhof Eishausen 03685/70 21 36 oder 0172 79 89 701
Revierleiter 03685/70 11 80 oder 0172 34 80 208
Thomas Heim
Dorfkümmerer 0162 4212622
Daniel Petschar daniel.petschar@gmx.de

Öffnungszeiten der Gemeinde Straufhain im Rathaus in Streudorf:

Dienstag 13 bis 18 Uhr
 Mittwoch 08 bis 11 Uhr
 Donnerstag 08 bis 12 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters
(bitte anmelden unter: 036875 / 65790)
 Dienstag: 16-18 Uhr

Öffnungszeiten der VG Heldburger Unterland inkl. Einwohnermeldeamt:

Das Einwohnermeldeamt bittet um vorherige Terminabsprache.

Montag 09 bis 12 Uhr
 Dienstag 09 bis 12 Uhr + 13 bis 15:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09 bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 09 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
 Tel.: 036871 / 2880, Fax: 036871 / 288 88,
 E-Mail: post@vg-heldburgerunterland.de
 Internet: www.vg-heldburgerunterland.de

Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten - KoBB, Herr Jauch

im Rathaus Streudorf dienstags **16 bis 18 Uhr**
 Telefon: 03 68 75 - 6 57 90
 weitere Erreichbarkeit unter Pl Hildburghausen - 03685 / 7780
 oder bei Notfällen die 110

Biberschäden

Ansprechpartnerin für das Einreichen von Schäden bzw. zur Beratung von Einzelfällen ist im TMUEN:

Frau Frötschner; Tel.: (0361) 57-3934044, Email: Carolin.Froetschner@tmuen.thueringen.de; THÜRINGER MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE UND NATURSCHUTZ Referat 44; Beethovenstraße 3; 99096 Erfurt; Postfach 900365; 99106 Erfurt

Öffnungszeiten Zweiländermuseum Rodachtal

April-Oktober

Donnerstag, Freitag, Samstag 13-18 Uhr
 Sonn- und Feiertage: 10-18 Uhr

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums

Herzlich Willkommen in der Gemeinde Straufhain



Was man als Kind geliebt hat,
bleibt im Besitz des Herzens bis ins hohe Alter.

Khalil Gibran (1883-1931)



Rio Rafael Geißler, Linden, geb. am 01.12.2022

„Eine Reise nach Würzburg und Veitshöchheim auf den Spuren von Kronprinzessin Therese – Königin von Bayern“



Prinzessin Therese von Sachsen-Hildburghausen
 * 8. Juli 1792 in Seidingstadt/Thüringen
 † 26. Oktober 1854 in München/Bayern,
 durch Heirat mit Ludwig I. seit 1825 Königin von Bayern

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

es sind noch einige Restplätze für unsere Tagesfahrt mit dem Bus frei

Termin:

Freitag, 18. August 2023, Abfahrt: 06:30 Uhr an der Bushaltestelle am Bistro gegenüber der Apotheke.

Vorgesehenes Programm:

- Ankunft auf dem Residenzplatz in Würzburg gegen 08.30 Uhr
- Besuch der Wohnung der Familie Kronprinz Ludwig I und Kronprinzessin Therese in der Residenz; die Familie hat dort in den Jahren 1816 bis 1825, dem Jahr der Krönung Ludwigs I. zum Bayerischen König, gewohnt.
- Besuch des Kiliandoms mit der Schönborngruft, in der die sechs Monate alt gewordene Tochter als viertes von neun Kindern von Kronprinzessin Therese in einem Kindersarg liegt.
- Domstraße, Alte Mainbrücke: Kleine Einführung zu Würzburg (Festung Marienberg, Käppele, Marienkapelle, Grafeneckart (das Rathaus von Würzburg) und noch mehr - Otto Junker wird sich nach unseren Wünschen richten.
- Mittagessen im *Alten Kranen*, einem altfränkischen Gasthof, an der Schiffsanlegestelle
- Schifffahrt auf dem Main nach Veitshöchheim mit Schloss und Schlossgarten - ohne Führung; doch wird uns Otto Junker gerne mit seinem historischen Wissensschatz begleiten.
- Kaffeepause in Veitshöchheim
- Rückfahrt mit dem Bus nach Straufhain

Die Kosten betragen pro Person 40 EURO; im Preis sind inbegriffen: Busfahrt, Eintritt in die Würzburger Residenz, Eintritt in die Schönborngruft im Dom, Schifffahrt und das Trinkgeld für unseren Busfahrer.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 27.07.2023 bei der Gemeinde unter der Telefonnummer 036879 65790 zu den Sprechzeiten oder per Briefpost oder mit einer E-Mail:

info@gemeinde-straufhain.de an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auch auf Ihre Mitwirkung, Prinzessin Therese aus ihrem Dornröschenschlaf in Seidingstadt zu erwecken!

Herzliche Grüße

**Ihr Heinz Erhardt und Bürgermeister Tino Kempf
im Namen der Therese-Gruppe Straufhain**

Anmeldung zur Informationsfahrt Prinzessin Therese am Freitag, 18. August 2023, nach Würzburg

Diese Anmeldung bitte bis spätestens 27. 07. 2023 direkt im Rathaus Streufdorf abgeben, in den Briefkasten einwerfen oder per E-Mail an info@gemeinde-straufhain.de senden. Die Anmeldungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Maximale Teilnehmerzahl: 48 Personen.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

Datum, Unterschrift

Hinweis: Die hier erhobenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Informationsfahrt nach Würzburg verwendet.

Von Rubbelblättern und Struphe-Geistern

Erlebnisnacht im Zweiländermuseum



Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich am Freitagabend 20 Kinder und 4 Betreuer, um eine Nacht im Zweiländermuseum zu verbringen und bei einer Wald- und Wiesenrallye neues zu Fauna und Flora zu erfahren. Vier Teams starteten am Naturlehrpfad Hopfenberg, wo verschiedene Fragen auf die Teilnehmer warteten.



Dabei ging es nicht immer völlig ernst zu.

So bestand eine Aufgabe im Verkleiden eines Gruppenmitglieds als Waldgeist, wobei unter anderem der „Geist von Struphe“ erschaffen wurde, der schon ganz schön gefährlich wirkte.

Zwischenzeitlich bildeten sich dunkle Wolken am Abendhimmel und der Wind pustete den Teilnehmern kräftig um die Ohren. Aber zum Glück fielen nur wenige Tropfen und die Veranstaltung konnte ungehindert weiter gehen.



Die vier Teams erhielten kleine Preise und im Anschluss wartete die Feuerwehr Streufdorf mit Bockwürsten, die gemeinsam am Lagerfeuer gegrillt wurden. Alle Kinder durften auch eine Runde mit dem großen Feuerwehrauto drehen, das Norman Walther sicher durch das Gelände manövrierte. Während der Fahrt erklärte Kamerad Philipp Schweinsberg, wie ein Einsatz abläuft, welche Gerätschaften zu sehen sind und worauf man als Feuerwehrmann oder -frau so alles achten muss.

Im Museum angekommen gab es, wie immer, noch Gute-Nacht-Geschichten und bald kehrte Ruhe ein. Am nächsten Morgen war noch vor dem Frühstück eine Runde Sport angesagt. Und zum Schluss erkundeten die Kinder das Zweiländermuseum mit seinen Medienstationen.



Vielen Dank an alle Mitwirkenden: die ehrenamtlichen Betreuer, die Feuerwehr und natürlich an die Kinder, die größtenteils mit Elan, guter Laune und Disziplin dabei waren.

Die Veranstaltung konnte über das Dorfkümmerer-Projekt unterstützt werden, das durch das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen gefördert wird.

Schüler fragen den Bürgermeister

Vor einiger Zeit erhielt Bürgermeister Tino Kempf außergewöhnlichen Besuch. 25 Schüler aus der 3. Klasse der Grundschule Streufdorf kamen ins Rathaus, um sich ein Bild von den Aufgaben eines Bürgermeisters zu machen. Zunächst führte das Gemeindeoberhaupt durch die Räume. „In der Gästeinformation erhalten Besucher Auskünfte zu unseren Sehenswürdigkeiten“, erzählte Herr Kempf den Schülern, „zur Burg Strauf, der Hute-landschaft oder dem Zweiländermuseum.“

Weiter berichtete er über den Kontaktbereichsbeamten (KOB) der einmal in der Woche Sprechzeit hat und über die Feuerwehr, deren Ortsbrandmeister Sandro Prax ebenfalls ein Büro im Rathaus zur Verfügung hat. Einige der Schüler berichteten stolz, dass sie auch in der Jugendfeuerwehr mitarbeiten. Vor allem die Stresenhäuser Kinder zeigten sich begeistert. Der Bürgermeister äußerte die Hoffnung, dass die Kinder auch später bei der Feuerwehr bleiben, denn es werde immer dringend Nachwuchs gesucht.



Weiter führte die Besichtigung ins Archiv, wo alte Akten zu Baumaßnahmen, Rechnungen oder Grundstücksfragen nach Ortschaften sortiert zu finden sind.

Zum Schluss fanden sich alle im Ratsaal ein. Es war ein heißer Tag und deshalb gab es erst mal eine kleine Erfrischung. Im Anschluss konnten die Schüler den Rathauschef mit Fragen löchern: Was tut der Bürgermeister für Kinder und Jugendliche, warum ist er Bürgermeister geworden oder was muss ein Bürgermeister machen, wie wird man Bürgermeister und will er noch einmal kandidieren? Auf viele Fragen konnte Tino Kempf ausführlich antworten, aber wann die Dunkelgräfin gestorben ist, mussten wir erst einmal gemeinsam herausfinden. Auch eine Beschwerde gab es zum Spielplatz in Eishausen, was vollkommen verständlich ist, denn alle vorhandenen Geräte mussten gesperrt werden. An dieser Stelle konnte der Bürgermeister versichern, dass baldmöglichst ein neuer Spielplatz in der Dorfmitte entstehen soll. Unter anderem wurde schon ein großes Holzschiff geliefert, das bald vom Bauhof der Gemeinde aufgebaut werden soll.



So verging die Zeit wie im Flug und bald verabschiedeten sich die Kinderschar, sowie Schulleiterin Frau Lotz und Hortnerin Frau Fleischmann mit einem herzlichen Dankeschön. Tino Kempf war begeistert, wie interessiert und diszipliniert die Schüler waren und steht gerne für einen weiteren Besuch zur Verfügung.



HOLZVERKAUF

In Selbstwerbung

Nadelholz und Weichlaubholz	10 € / Rm
Hartlaubholz	15 € / Rm

Bei Selbstwerbung ist die Kopie eines gültigen Motorsägenscheins vorzulegen.

Auf Poltern liegend

Hartholz

Haufen auf ca. 4 m Länge
Preis: 55 € / fm + 5,5 % MwSt. ohne Rinde

Fichtenholz

auf ca. 2,5 m Länge
Preis: 25 € / Rm + 5,5 % MwSt.

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Thomas Heim unter der Tel.- Nr.: 0172 /3480208 oder an Katrin Schlefke, Rathaus Straufdorf: 036875 65790 oder per E-mail unter info@gemeinde-straufhain.de

Waldeinsatz zum Umwelttag



Mit Elan und Tatkraft unterstützten Schüler des Gymnasiums Georgianum aus Hildburghausen anlässlich des Umwelttages Arbeiten im Straufhainer Forst. Unter Anleitung von Revierförster Thomas Heim entfernten sie an hunderten von Bäumen die alten Fegeschutzspiralen. Bürgermeister Tino Kempf bedankte sich bei den Schülern und bemerkte, dass sie damit viel mehr zum Klimaschutz beigetragen haben als die „Letzte Generation“ mit ihren Klebeaktionen oder Kunstverschandelungen.



Im Anschluss erhielt die Gemeinde folgende nette Zeilen: Im Namen aller Schülerinnen und Schüler möchten wir uns noch einmal bei Herrn Kempf für die Einladung zu einem Imbiss im Anschluss an unseren Umwelttag am 5.7.2023 bedanken. Vielen Dank auch an Herrn Heim für die Möglichkeit, im Wald auf dem Kuhberg aktiv zum Umweltschutz beizutragen und an Familie Kaiser für die Unterstützung bei der Organisation dieses Tages. Wir kommen gern wieder, um bei weiteren Projekten zu unterstützen!

**Im Namen der Klassen 8b und 8c
des Gymnasiums Georgianum Hildburghausen
Andreas Roß und Nadine Schmidt**

Blutspende-Termine

Eishausen:

Die., 08.08.2023 Sportheim SV Empor 90,
Eishäuser Hauptstraße 83

Streufdorf:

Die., 22.08.2023 in der Grundschule, Str. der Jugend 7

Vereine und Verbände

Kitzretter Straufhain e.V.

ein Verein, der Tierleben rettet



Die ersten Lebenswochen der Rehe überschneiden sich mit der ersten Mähperiode des Grünlandes. So fallen der Grünlandmahd jedes Jahr zahlreiche Rehkitze zum Opfer. Wildtiere richten ihre Kinderstuben in Wäldern, Feldern und Wiesen ein. Bei den Wäldern und Feldern ist das im Moment noch nicht so problematisch, aber wenn die Wiesen zur Gewinnung von Grasfutter oder zur Pflege (z.B. Streuobstwiesen) gemäht werden, ist das für viele Wildtiere, Rehkitze, Junghasen und Bodenbrüter gefährlich, da diese nicht flüchten, sondern an Ort und Stelle verharren, bis die Bedrohung sich abwendet. Leider ist diese Taktik bei Schneidwerken nutzlos und sogar lebensgefährlich. Aus der Kabine der Traktoren oder Maschinen kann man Wildtiere im dichten Gras häufig gar nicht oder erst zu spät entdecken. Landwirte und Jäger, die sich dem Tierschutz verpflichtet fühlen, sind bemüht, dieses Leiden zu vermeiden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Wiesen vor dem Mähen nach abgelegten Rehkitten abzusuchen. Dazu zählt z. B. das Absuchen mit dem Jagdhund oder das Ablaufen in Form einer Personenkette, was allerdings sehr zeit- und personalaufwändig ist und leider auch nur von mäßigem Erfolg gekrönt wird. Das Absuchen der Wiesen nach Rehkitten ist mit einer Wärmebilddrohne deutlich effektiver als selbst über die Flächen zu laufen, Ausschau zu halten und die Erfolgsquote kann deutlich optimiert werden. Innerhalb kürzester Zeit ist es möglich, größere Flächen abzufliegen und mittels übertragener GPS Daten an die Helfer ist somit paralleles Suchen und Finden möglich.

Die gefundenen Kitze werden während der Mahd aus dem Gefahrenbereich verbracht und im Anschluss wieder in die Freiheit entlassen, wo sich Kitz und Ricke nach kurzer Zeit durch Lautäußerungen (Fiepen) wiederfinden.



Die gefundenen Kitze werden während der Mahd aus dem Gefahrenbereich verbracht und im Anschluss wieder in die Freiheit entlassen, wo sich Kitz und Ricke nach kurzer Zeit durch Lautäußerungen (Fiepen) wiederfinden.

Warum diese Mähen:

- Der Landwirt läuft Gefahr, dass das Grünfutter durch Botulismus (Verunreinigung des Grünschnittes durch Tierkadaverreste) zur tödlichen Gefahr wird.
- Der Jäger möchte unnötiges Leid von den Tieren abwenden und die Bestände und somit die Vielfalt stabil halten.
- Der Naturnutzer und Naturfreund kann sich an der Vielfalt der Tiere erfreuen.

Es liegt also in unser aller Interesse, möglichst vielen Wildtieren Verletzungen und den Mähtod zu ersparen.

Deshalb haben wir am 19.06.2023 den Verein „KITZRETTER STRAUFHAIN“ in Seidingstadt gegründet, um in diesem Sinne zu agieren...

In unserer Gründungsversammlung wurde bereits der Vorstand gewählt - das sind wir:

Ralf Luther
Holger Sperl
Janine Brenner

Wir streben die Anschaffung einer Drohne mit Wärmebildtechnik an. Da dies aber verhältnismäßig teuer ist, wurden vom Vorstand bereits Gespräche bzgl. einer möglichen Finanzierung mit den Pächtern der Wiesenflächen, sowie mit dem Bürgermeister der Gemeinde Straufhain geführt. Von allen Seiten wurde uns eine Unterstützung zugesichert.

Es ist weiterhin angedacht, Kontakt zu den einzelnen Revierjägern und Jagdgenossenschaften der Gemeinde Straufhain aufzunehmen.

Einen Förderantrag beim Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft haben wir ebenfalls gestellt, allerdings wird dieser Antrag erst nach der Anschaffung einer Drohne auf eine Förderzusage überprüft.

Das Interesse an unserem Verein ist erfreulicherweise groß, so dass wir heute bereits Mitglieder aus angrenzenden Gemeinden und Landkreisen begrüßen dürfen.

Bei bestehendem Interesse kontaktieren Sie uns bitte über kitzretter-straufhain@gmx.de.

Juli 2023

Vorstand Kitzretter Straufhain e.V.

Individuelle Termine

für Töpferunden

im Gemeindehaus Seidingstadt

- ab 3 Menschen
- von Jung bis Alt
- 3 € pro Person/ pro Stunde + Brennkosten

für Mal- und Zeichenrunden

mit verschiedenen Materialien und Themen, nach Absprache im Gemeindehaus Seidingstadt / andere Orte auch möglich

- ab 3 Menschen
- 12 € pro Person/ pro 1,5 Std., Kinder 8 €
- inkl. Material

Kontakt:

Tina Kühn
creative.kuehl@gmail.com
Tel.: 017645845950

Veranstaltungen / Termine

Veranstaltungstermine Straufhain 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
8.6. bis 17.9. 2023		135 Jahre Eisenbahn Hildburghausen - Heldburg Sonderausstellung im Zweiländermuseum
20.08.2023	11 Uhr	Kühbergfest auf dem Kühberg Eishausen mit dem Heimatverein
24.-27.08.2023		Kirmes In Stressenhausen mit den Nachtfalken
31.08. - 03.09.2023		Plankirmes in Streufdorf
09.09.2023	10 Uhr	Backhausfest in Adelhausen
19.09.2023	10 Uhr	Wanderung Grünes Band - Sie wandern über die Veste Heldburg zum Grünen Band. Der Kolonnenweg führt Sie nach Billmuthausen, wo es Wissenswertes zur Geschichte des geschleiften Ortes zu erfahren gibt (mit Busshuttle). Treff: Parkplatz MEDIANKlinik, Parkallee 1, 98663Heldburg

20.09.2023	10 Uhr	Wanderung - Naturschönheiten in der Bischofsau Ornithologen erläutern die Besonderheiten der Bischofsau für die Vogelwelt. Der Zweiländerwanderweg führt Sie an Aussichtsplattformen und Landschaftspflegemaßnahmen vorbei. Treffpunkt: Bushaltestelle „Gewerbegebiet Adelhausen“ Richtung Bad Rodach
12.10.2023	18 Uhr	Kirmesessen in Adelhausen
12.-15.10.2023		Plankirmes in Eishausen
15.10.2023	10 Uhr	Kirmesfrühschoppen in Adelhausen
10.11.2023	17:30 Uhr	Fackelumzug zum Martinstag in Linden
25.11.2023	13-18 Uhr	Streudorf stimmt ein... auf den Advent
02.12.2023		Weihnachtskonzert in der Marienkirche Eishausen
02.12.2023	17 bis 21 Uhr	Adventstimmung am Backhaus in Streudorf
03.12.2023	13 Uhr	Adelhäuser Dorfweihnacht
06.12.2023	16:30 Uhr	Der Nikolaus kommt“ am Backhaus in Streudorf
09.12.2023	16 Uhr	Glühweinmärkte in Linden
09.12.2023	17 bis 21 Uhr	Adventstimmung am Backhaus in Streudorf
16.12.2023	17 bis 21 Uhr	Adventstimmung am Backhaus in Streudorf
23.12.2023	17 bis 21 Uhr	Adventstimmung am Backhaus in Streudorf



Kirchliche Nachrichten

Termine für Gottesdienste

23.07.23	Streudorf, Gottesdienst
15.00 Uhr	Adelhausen, Gottesdienst
30.07.23	Eishausen, Gottesdienst
10.00 Uhr	
06.08.23	Stressenhausen, Gottesdienst
14.00 Uhr	
13.08.23	Streudorf
10.00 Uhr	
20.08.23	Eishausen
10.00 Uhr	
17.00 Uhr	Seidingstadt

Mit freundlichen Grüßen aus dem Pfarrhaus
i. A. **Katrin Färber**

Kindertagesstätten

Sommer im Kindergarten

Eine ereignisreiche Zeit liegt hinter uns. Der Juni ist die Zeit, in der wir viele Termine wahrnehmen dürfen.

Anfangen hat alles in diesem Jahr mit dem Verkehrssicherheitstag dieses Mal in Hildburghausen. Die Schulanfänger sind gemeinsam mit dem Bus zur Feuerwehr gefahren. Dort erwartete uns das Ampelchen mit vielen Liedern.

Gleich danach konnten unsere Schulanfänger dort einen ganzen Morgen viele Stationen ausprobieren. Wir konnten erleben, wie wichtig es ist, einen Fahrradhelm zu tragen, durften selbst ausprobieren, was der tote Winkel ist, haben uns mit unterschiedlichen Verkehrszeichen beschäftigt und konnten noch weitere Stationen erleben. Es war ein toller Morgen und wir kamen erst nachmittags wieder zurück in den Kindergarten.

Auch unser Sommerfest konnten wir feiern. Die Kinder begrüßten alle Gäste mit einem kleinen Programm. Danach waren alle Gäste zu Kaffee, Kuchen, Limo, Bratwurst, Wiener und Salat eingeladen. Leider hat der Wettergott nur Regen im Gepäck gehabt. Deshalb haben wir den Kindergarten auf den Kopf gestellt und alles nach drinnen verlegt. Hier wartete Clownine Friederike auf die Kinder. Sie hatte außer Spaß auch viele andere Zutaten für die Seifenherstellung und einem Badezusatz im Gepäck. Manche Kinder waren sehr lange bei ihr. Auch Christina Weiler durfte nicht fehlen. Sie hat so einen schönen Parcours in unserem Garten aufgebaut, den die Kinder trotz des Nieselregens gerne genutzt haben. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die trotz des schlechten Wetters uns so sehr unterstützt haben.

Unser nächster Termin war ein Besuch bei der Polizei. Hier durften wir mal hinter die Kulissen schauen. Wir trafen auf viele nette Polizisten, die uns die Einsatzzentrale, die Arrestzelle, ein Polizeiauto und ein Polizeimotorrad zeigten. Wir konnten die Ausrüstung eines jeden Polizisten sehen und sogar die Hundestafel aus Suhl war zu Gast und hat ihre Hunde dabei gehabt. Wir konnten erleben, wie ein Hund Gegenstände gesucht hat. Mit einem Fingerabdruck von jedem, sind jetzt alle Schulanfänger Kinderkommissare. Auch an diesem Tag verging die Zeit wie im Flug und wir mussten zurück in den Kindergarten.



Auch beim Kirchbergfest waren wir dabei. Wir sind der Einladung von Herrn Pfarrer Schwesig gefolgt und haben uns am Familiengottesdienst beteiligt. Unsere „Großen“, die an diesem Sonntag Zeit hatten, haben gemeinsam mit Andrea Erdenbrecher ein kleines Programm eingeübt.

Jetzt ist erstmal Schluss mit großen Feiern und wir genießen den Sommer. Nur unsere Schulanfänger haben noch eine besondere Woche gehabt, von der wir das nächste Mal berichten.

Die „Kuhbergstrolche“

Schulnachrichten

„Präsentieren mit PowerPoint“ ein Projekt an der Grundschule „Am Straufhain“ Streufdorf



Staatl. Grundschule
„Am Straufhain“

Der sichere Umgang mit Präsentationsprogrammen gehört heute zu den wichtigsten Grundkenntnissen, den alle Schülerinnen und Schüler spätestens auf der weiterführenden Schule beherrschen müssen. Deshalb führten wir im April mit Frau Schall, die wir uns eingeladen hatten, in den dritten und vierten Klassen den Projekttag „PowerPoint“ durch.



Die Kinder wurden in das Office-Programm PowerPoint eingeführt und gestalteten am Ende des Projektes eine eigene Präsentation. Zum Thema „Wir beschreiben uns selbst, unser Haustier und unser Hobby“ hatten die Kinder auch genügend Inhalte, die man unterschiedlich präsentieren kann. Es wurden Hintergründe gestaltet und eigene Fotos eingebracht. Mit Spaß erlernten die Schüler und Schülerinnen, wie man Bilder bewegt, Sound-Effekte einfügt oder eigene Bilder mit geometrischen Figuren gestaltet.

Nicht nur in der weiterführenden Schule, sondern auch im Studium und im späteren Berufsleben ist es unabdingbar, Arbeitsergebnisse in angemessener Form zu präsentieren.

Es war sehr interessant. Wir waren begeistert und die Schüler und Schülerinnen haben vieles schon zuhause ausprobiert, denn es wurde von Frau Schall sehr gut erklärt. „Dankeschön!“ Ein toller Projekttag für unsere 3. und 4. Klassen.

Wandertag mit „Freundeskreis Straufhain“

Ende Mai nutzten wir das perfekte Wandertagwetter, um mit allen Klassen der Staatlichen Grundschule „Am Straufhain“ Streufdorf Richtung Seidingstadt zu laufen. Um auch einen Beitrag zum Schutz der Natur zu leisten, rüsteten wir alle Klassen mit Handschuhen, Greifarmen und Müllsäcken aus. Beim Müllsammeln entbrannte ein regelrechter Wettstreit, wer zuerst zurückgelassenes Papier und Plastik sichtet. Nach einer Stunde erreichten wir die steinerne Bank am Fuß des Straufhains. Dort trafen wir Mitglieder des Vereins „Freundeskreis-Straufhain“. Gemeinsam mit Herrn Schüler und Herrn Reinhardt erklimmen die Großen den Gipfel, wogegen die Erst- und Zweitklässler an der steinernen Bank Rast machten.



Nach einem kleinen Picknick, was draußen immer besonders gut schmeckt, erzählten uns die Vereinsmitglieder sehr anschaulich die Geschichte der einst stolzen Burg auf dem Berg, dessen Name unsere Schule trägt. Heute kann man nur noch die Ruine besichtigen, was die Neugier weckt und die Fantasie der Kinder anregt. Gab es wirklich mehrere Stockwerke? Wo war der Keller? Waren das böse Ritter? Wer wohnte auf der Burg? Warum ist die Burg zerstört? Wie groß war diese einmal? Und noch viele Fragen wurden gestellt, die soweit möglich beantwortet wurden. Aber manche Fragen blieben offen. So gibt es noch genügend Geheimnisse, die die Kinder mit eigenen Vorstellungen und Träumereien anreichern können. Gestärkt und mit viel Wissen machten wir uns auf den Heimweg. Da die Beine von dieser ungewohnten Strecke müde waren, fiel der Rückmarsch manchen Kindern schwer. Aber durch Ablenkung und Zuspruch erreichten wir gemeinsam unsere Schule zur Mittagszeit.



Uns hat dieser Ausflug sehr gefallen und wir möchten uns bei den Mitgliedern des „Freundeskreises-Straufhain“ bedanken, die sich Zeit für uns genommen haben.

Sonstiges

Stellenausschreibung



Die Initiative Rodachtal e.V. ist ein Zusammenschluss von 11 Gemeinden aus den Landkreisen Hildburghausen, Coburg und Haßberge an der Thüringisch-Bayerischen Grenze. Sie initiiert und koordiniert Projekte und Maßnahmen in den Bereichen Kultur, Soziales, Energie und Innenortsentwicklung. Außerdem koordiniert sie das touristische Marketing für das Rodachtal.

Zur Verstärkung unserer Geschäftsstelle in Ummerstadt suchen wir Unterstützung (m/w/d)

Ihre Aufgaben

Sie sind im Rahmen Ihres Verantwortungsbereiches für die Unterstützung der Arbeit in der Geschäftsstelle der Initiative Rodachtal sowie des Tourismusmanagements zuständig. Eine selbstständige Gestaltung des eigenen Arbeitsbereiches wird vorausgesetzt.

Schwerpunktmäßig sind folgende Aufgaben durchzuführen:

- Unterstützung der Geschäftsstellenarbeit in administrativen und organisatorischen Belangen
- Mitwirken bei Veranstaltungsorganisation (z.B. Arbeitskreise, Gremiumssitzungen)
- Schreib- und Sekretariatsaufgaben
- Koordinierung von Terminen und Erledigung des Postein- und -ausgangs
- Organisation von und Mitwirkung bei Messeauftritten und Promotionaktionen der Tourismusregion Rodachtal sowie teilweise persönliche Teilnahme
- Vertrieb der Werbeprodukte innerhalb und außerhalb der Region

Anforderungen

Idealerweise verfügen Sie über folgende Kenntnisse und Fähigkeiten:

- kaufmännische oder touristische Ausbildung und/oder Erfahrung in der Büroorganisation sind wünschenswert
- Ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen und Bereitschaft sich in weitere Programme einzuarbeiten
- Eigeninitiative, selbständige und präzise Arbeitsweise
- Organisationstalent, Flexibilität und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit
- PKW-Führerschein

Wir bieten Ihnen

- Teilzeitstelle (20 h/ Woche)
- flexible Arbeitszeiten

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zu Ihren Gehaltsvorstellungen und Ihres frühesten Eintrittstermins bis zum 20. August 2023 zu Händen Herrn Neumann an ipu@initiative-rodachtal.de.

Die Bewerbenden haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Kosten, die aus Anlass der Bewerbung entstehen.

Initiative Rodachtal - Seminarreihe 2023

Finanzierung	Finanzierung für Vereine (Florian Brechtel)	05.09.23
	Projektskizze für Förderanträge stellen (Anja Lothschütz)	07.11.23
Marketing/ÖA	Social-Media für Vereine (Anja Lothschütz)	19.12.23

Seminarbeschreibung „Mittelbeschaffung für Vereine“

Ein Überblick zu Finanzierungsmöglichkeiten für den Verein
Dieses Onlineseminar gibt einen Überblick, welche Quellen Vereinen für ihre Mittelbeschaffung zur Verfügung stehen und was es bei diesen zu beachten gibt. Dabei erhalten Sie Infos und Tipps zur Akquise von Spenden, Sponsoring, Fördermitteln aus öffentlichen Programmen, von Stiftungen und Soziallotterien und einiges mehr. Während des Seminars wird auf konkrete Beispiele aus der Praxis und auf die Fragen der Teilnehmenden eingegangen.

Referent: Florian Brechtel

Florian Brechtel ist selbständiger Berater von gemeinnützigen Organisationen und geht mit seinem Dienstleistungsangebot auf Stiftungen, Vereine, Kirchengemeinden und Verbände zu. Er berät diese in den Bereichen Gründung, Projektentwicklung, Mittelbeschaffung sowie im Freiwilligenmanagement.

05.09.2023 von 18:30 bis 20:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Christina Semper,

Tel.: 0361 600 200-31

Mail: tourismus@initiative-rodachtal.de

Web: www.initiative-rodachtal.de

Europäisches Museum für Modernes Glas

Öffnungszeiten: täglich 9.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr
Sonderausstellung „Studioglas aus Dänemark“ bis 19. November 2023

Themenführung im Glasmuseum

„Glas als Spiegel der Natur“ So., 20.08.2023, 14.30 Uhr

KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG

Tel. 09561-879-0

Kunstsammlungen der Veste Coburg

Öffnungszeiten täglich von 9.30 - 17.00 Uhr

Ausstellung: „Im STUDIO: Keramiken von Wilhelm und Elly Kuch“ bis 12. November 2023

Ausstellung „Die Ordnung der Dinge. Graphische Serien erklären die Welt“

bis 08. Oktober 2023

Ferienprogramm

„Planetenjäger und Sinnesforscher“

Di. / Mi., 1. / 2.8.2023; Di. / Mi., 8. / 9.8. 2023

jeweils 9.30 bis 14 Uhr - mit Anmeldung

„Adel verpflichtet“ 23.8.2023; 9 bis 16 Uhr - mit Anmeldung

Führung in den Außenanlagen der Veste Coburg

Ohne Anmeldung jeweils Samstag 11 Uhr

Highlight-Führung Ohne Anmeldung

Jeweils Samstag und Sonntag 14:30 Uhr

Familienführung - Geheimgang, Bär und Kommandant

Ohne Anmeldung - Jeweils Mo., Mi., Fr. 14 Uhr, So. 11 Uhr

Zu Gast bei Fürst und Herzog

Ohne Anmeldung, jeweils Die., Do., Sa., 14 Uhr

Themenführung durch die Sonderausstellung „Die Ordnung der Dinge. Graphische Serien erklären die Welt“ Hinterm Horizont.

Die Erdteile in graphischen Serien

Ohne Anmeldung, Sa., 05., 19., 26.08.2023 - 14 Uhr

KUNSTSAMMLUNGEN DER VESTE COBURG

Tel. 09561-879-0; kunstsammlungen-coburg.de

Sprechtag des Thüringer Bürgerbeauftragten in Hildburghausen

Der Thüringer Bürgerbeauftragte, Dr. Kurt Herzberg, kommt zu einem Sprechtag nach Hildburghausen. Bürgerinnen und Bürger werden im Rahmen des Sprechtags beraten und können ihre Anliegen vorbringen.

Der Sprechtag findet statt am:

29.08.2023

ab 9:00 Uhr

**im Landratsamt Hildburghausen,
Wiesenstraße 18
(Raum 1.02 und 1.03),
98646 Hildburghausen**

Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum, dass Interessierte zuvor einen persönlichen Gesprächstermin unter der Telefonnummer 0361/57 3113871 vereinbaren. Unterlagen zu den Anliegen, wie etwa Bescheide oder andere Behördenbescheide, sollten zu den Terminen bereits mitgebracht werden.

„Ich bin sehr froh und hoffe, dass das direkte Gespräch möglich sein wird. Hier versuche ich, Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu klären und sie im Umgang mit Behörden zu unterstützen. Der direkte Austausch, das Miteinandersprechen und das Interesse für die Belange der Bürgerinnen und Bürger, sind Kernpunkte meiner Arbeit“, so Dr. Kurt Herzberg.

Deshalb sei es ihm besonders wichtig, regelmäßig vor Ort in den Thüringer Kommunen Sprechtage anzubieten.

Der Thüringer Bürgerbeauftragte hilft in allen Fällen, in denen Bürgerinnen und Bürger von einer Handlung der öffentlichen Verwaltung betroffen sind. Jeder hat das Recht, sich mit seinem Anliegen an den Bürgerbeauftragten zu wenden. Der Bürgerbeauftragte hilft schnell und unbürokratisch bei der Suche nach einer einvernehmlichen Lösung, klärt schwierige Sachverhalte und erläutert rechtliche Zusammenhänge. Die Beratung ist kostenlos.

Bürgeranliegen können auch per E-Mail an post@buengerbeauftragter-thueringen.de sowie schriftlich an das Postfach 90 04 55, 99107 Erfurt gerichtet werden.

Weitere Termine für Sprechtage sowie Informationen zur Arbeit des Bürgerbeauftragten finden Sie unter www.buengerbeauftragter-thueringen.de

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 07.08.2023

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 19.08.2023



Impressum

Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain

Herausgeber: Gemeinde Straufhain **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Gemeinde Straufhain, Gemeindeverwaltung Streufdorf, Obere Marktstraße 3, 98646 Streufdorf; Email: info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de **Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheint:** 4wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.